

- Planheerd** — ein zum Verwaschen von Erzen oder dergl. dienender Heerd, der dazu mit leinenen oder andern rauhen Tüchern belegt wird.
- Poch Eisen** — der eiserne Schuh an dem untersten Theile eines Pochstempels.
- Pochgänge** — Erze von so geringem Gehalt, daß man sie zu Mehl oder Schlamm pochen u. durch Verwaschen auf Heerden reinigen muß.
- Pochklein** — (Kleinpochen, Quetschwerk,) Mineralmassen, in denen das Erz nur zerstreut, aber doch in etwas gröberer Parthieen, (Augen,) vorkommt, so daß man erstere grob zerstampfen (quetschen, schroten,) muß, um das Erz daraus abzusondern.
- Pochsaß** — eine für sich bestehende, in einem Pochstuhle oder einer Abtheilung desselben vereinigte Anzahl Pochstempel.
- Pochschlage** — eine Art Hammer oder kurzstielliges Häufel mit nur einer, aber breiten Bahn, um das Erz mit der Hand klar zu pochen.
- Pochstempel** — eine Stampfe in einem Pochwerke.
- Pochstuhl** — ein Gerüst, welches den sich darin auf und nieder bewegenden Pochstempeln zur Stütze und Leitung dient.
- Pochtrog** — (Pochkummt) — eine Vertiefung (ein Trog,) im Raßpochwerke, in welcher das Zerstampfen der Erze unter Zufluß von Wasser erfolgt.
- Pochtrübe** — das aus dem Raßpochwerke abfließende und das zerstampfte Erz und dergl. mit fortführende Wasser.
- Pochwerk** — eine Anzahl von in einem Gerüste aufgestellter Stampfen (selbst wohl nur eine einzige,) welche mittelst einer mit Hebelköpfen versehenen Welle abwechselnd angehoben werden, um Erz oder andere Mineralstoffe zu zerstampfen.
- Preßbau** — 1) ein Abbau irgend einer Art, durch welchen die ganze Masse der Lagerstätte ausgehauen wird, ohne etwas stehen zu lassen; 2) jeder nach völligem Ausheben alles Gewinnungswerthen verlassene, wohl auch mit Bergen ausgefüllte Abbau.
- Preßhauen** — in solcher Weise abbauen.
- Probe** — 1) die Prüfung des Gehaltes, Stoffes eines Minerals auf chemischem Wege (Probe machen); 2) die zur Prüfung genommene Menge des Minerals selbst; 3) die beim Scheiden (s. d.) in der Aufbereitung gesonderten Sorten haltiger, nutzbarer Mineralien; im engeren Sinne diejenigen, welche einer weiteren Reinigung nicht unterworfen werden, bis zur Ablieferung geschieden sind.

D.

- Quergestein** — so viel als Nebengestein (s. d.) — das Gebirgs-
gestein, welches mehrere vorhandene Lagerstätten von einander trennt.
- Querschlag** — eine Strecke (Stolln), welche von einer Lagerstätte weg unter einem rechten oder doch ihm nahen Winkel durch das Gebirgs-
gestein (gewöhnlich nach anderen Lagerstätten,) getrieben ist.
- Quetschen** — so viel als Schrotten (s. d.).